

Grundsatzklärung Menschenrechte

Universitätsklinikum Heidelberg

Die Unternehmenskultur von Universitätsklinikum Heidelberg (nachfolgend: „UKHD“) basiert auf Werten. Das sind Fairness, Ehrlichkeit, Vertrauen, Respekt und Transparenz. Entsprechend richten wir unsere Unternehmensführung nach ethischen Grundsätzen aus.

So bekennt sich das UKHD zur Internationalen Menschenrechtscharta. Das beinhaltet eine klare Position des Unternehmens zu Menschenrechten sowie zu hohen Umwelt- und Sozialstandards. Wir verpflichten uns, diese am Arbeitsplatz, bei der Patientenbehandlung und bei unseren Geschäftsaktivitäten einzuhalten. Das erwarten wir ebenso von unseren Geschäftspartnern in den Lieferketten.

Von besonderer Bedeutung für das UKHD sind – unter Berücksichtigung unserer konkreten Geschäftstätigkeit – insbesondere die folgenden Aspekte:

1. Schutz vor Diskriminierung

Gleichbehandlung ist ein grundlegendes Prinzip unserer Unternehmenspolitik. Wir tolerieren keinerlei Diskriminierung oder Ungleichbehandlung. Am Arbeitsplatz, bei der Patientenbehandlung, in unserer gesamten Lieferkette setzen wir uns daher dafür ein, dass niemand aufgrund von Merkmalen wie Geschlecht, Hautfarbe, Religion, Nationalität, politischen oder sonstigen Überzeugungen, ethnischer Herkunft, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung oder jedweder anderer Merkmale, die durch lokale Gesetze geschützt sind, benachteiligt wird.

2. Recht auf Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Wir sorgen dafür, dass die Gesundheit und die Sicherheit unserer Mitarbeitenden am Arbeitsplatz bestmöglich gewährleistet ist. Durch regelmäßige Begehungen werden mögliche Risiken schnell erkannt und beseitigt. Notwendige Arbeitssicherheitsmaßnahmen werden durchgeführt. Schulungen sorgen für eine zusätzliche Sensibilisierung. Unser Bestreben ist es, das Wohlergehen der Beschäftigten auch in der Lieferkette sicherzustellen und dafür zu sorgen, dass niemand durch seine Arbeit zu Schaden kommt.

3. Schutz personenbezogener Daten

Für den Schutz von personenbezogenen Daten fühlen wir uns in besonderem Maße verantwortlich. Neben den Daten unserer Mitarbeitenden sind insbesondere die Daten unserer Patientinnen und Patienten hochsensibel. Wir sind uns des besonderen Vertrauens, das uns hier entgegengebracht wird, bewusst und schützen die Daten unserer Mitarbeitenden, Patientinnen und Patienten, Lieferanten und sonstigen Dritten durch angemessene Vorkehrungen. Wir entwickeln unsere internen Prozesse stetig zum Schutz der uns anvertrauten Daten weiter.

4. Umweltschutz und Nachhaltigkeit

Umweltschutz und Nachhaltigkeit sind unternehmerische Aufgaben und unsere gesellschaftliche Verantwortung. Unser Ziel ist es, die Umwelt zu schützen und Ressourcen zu schonen. Wir arbeiten an Umweltschutz und Nachhaltigkeit innerhalb von UKHD und gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern, etwa indem wir die Energie- und Ressourceneffizienz ständig verbessern.

Risikomanagement und Verantwortlichkeiten

Es ist uns ein großes Anliegen, die Menschenrechtssituation innerhalb unseres Lieferantennetzwerks und entlang unserer globalen Lieferketten zu verbessern. Wir verpflichten uns dazu, unsere menschenrechtlichen und umweltbezogenen Sorgfaltsprozesse kontinuierlich weiterzuentwickeln. Zur Unterstützung und Überwachung dieser Sorgfaltsanforderungen und -prozesse hat der Vorstand den Chief Compliance Officer als Menschenrechtsbeauftragten ernannt. Der Bereich Beschaffung verantwortet die Umsetzung unserer Sorgfaltsprozesse im Lieferantennetzwerk. Weitere Fachbereiche wie Umweltschutz berichten regelmäßig und anlassbezogen nach definierten Vorgaben im Kontext des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes auch an den Menschenrechtsbeauftragten.

Meldemöglichkeit

Verstöße gegen grundlegende Rechte des Einzelnen werden vom UKHD nicht toleriert. Hinweisen auf solche Verstöße wird in jedem Einzelfall nachgegangen. Wo nötig werden unverzüglich Maßnahmen zur Beseitigung festgestellter oder möglicher Verletzungen ergriffen. Mitteilende haben – sofern sie in gutem Glauben handeln – keine Repressionen zu befürchten. Über die E-Mailadresse compliance@med.uni-heidelberg.de können Verstöße gegen eigene grundlegende Rechte oder Rechte von Dritten mitgeteilt werden.

Umsetzung und Weiterentwicklung

Das UKHD prüft kontinuierlich, in welchen Geschäftsbereichen und Handlungssituationen ein Risiko der Verletzung von Menschenrechten bestehen könnte. Über die Umsetzung und Weiterentwicklung berichtet das UKHD jährlich.